



# Bedienungsanleitung REG-Multi-Jalousieaktor 4-Kanal

# REGJ12/04M

# Mode d'emploi Actionneur gestion de store multi AMD, 4-canaux



EnOcean-Technologie (868 MHz)

Bezeichnung	Typ / Type	Art.-Nr./N° d'article	Désignation
REG-Multi-Jalousieaktor 4-Kanal, 8 verriegelte Schliesskontakte 6 A potentialfrei, Versorgungsspannung 12 VDC	REGJ12/04M	4402 000	Actionneur de gestion de store multi AMD 4 canaux 8 contacts de fermeture verrouillés 6 A libres de potentiel tension d'alimentation 12 VDC

## KURZANLEITUNG

- Jalousieaktor gemäss Schema anschliessen
- Drehschalter HEX auf 0 stellen
- LRN 2 Sekunden drücken
- Durch weiteres Drücken auf LRN den Kanal wählen. Die Kanalnummer erscheint auf der 7-Segment-Anzeige SEG.
- Hand- oder Wandsender in der Nähe des Schaltfaktors zweimal betätigen. CLR leuchtet während einer Sekunde, danach ist der Sender eingelernt
- Weitere Sender einlernen
- Zum Beenden CLR drücken



## FUNKTIONEN

- Ansteuerung von 230 V~ Rohrmotoren in Jalousien, Sonnenrollos, Markisen, Roll- oder Garagentoren
- Lamellenpositionierung
- Bedienung durch Hand- oder Wandsender
- Fenster- und Schiebetürüberwachung
- Innentemperatur gesteuerte Automatikfunktion mit Omnia Raumfühler RTF
- Automatikfunktion für Wind, Sonne und Regen im Zusammenspiel mit einer Omnia Wetterstation
- Hand-Automatik Umschaltung mit Omnia Wandsender oder Key-Card Schalter
- Positionierfunktionen und Rückmeldungen für übergeordnete Steuerungen und Visualisierungen
- Repeaterfunktion
- EnOcean Equipment Profile (EEP) D2-05-01 / D2-05-05

## ALLGEMEIN

Die Omnia Aktoren (Empfänger) werden über Funksignale der Omnia Sender angesteuert. Jeder Sender kann innerhalb seines Sendebereichs eine unbegrenzte Anzahl an Aktoren ansteuern. Die Funksender werden manuell durch ein einfaches Verfahren auf den Aktor ein- und ausgelernt. Mit der Omnia Software E-Tool lassen sich alle Omnia Aktoren auch ohne manuellen Zugriff zum Gerät per Funk konfigurieren.

## PRODUKTBESCHREIBUNG

Der Omnia REG-Multi-Jalousieaktor 4-Kanal REGJ12/04 ist ein Gerät zum Ansteuern von 230 V~ Rohrmotoren in Jalousien, Sonnenrollos, Markisen und Roll- oder Garagentoren. Seine vier potentialfreien, gegeneinander verriegelten Ausgangspaare dienen zur Regelung von vier Antrieben und können von bis zu 50 Omnia Funksendern angesteuert werden. Dies erlaubt die genaue Positionierung von Jalousie und Lamellen. Weitere Merkmale sind Fenster- und Schiebetürüberwachung, Innentemperatur gesteuerte Automatikfunktion, Anschluss einer Omnia Wetterstation XFJ sowie Positionierfunktionen und Rückmeldungen für übergeordnete Steuerungen oder Visualisierungen. Bidirektionale Kommunikation, EEP D2-05-01 / D2-05-05. Geeignet als Reiheneinbaugerät für die Verteilermontage, Breite 4 TE.

## ANZEIGE- UND BEDIENELEMENTE

### Klemmen

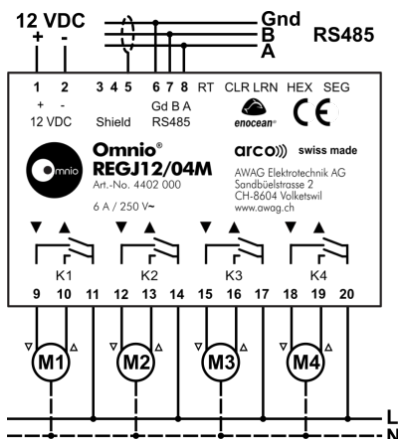
- 1 Speisung (+) 12 VDC
- 2 Speisung (-) GND
- 3-5 Abschirmung
- 6 RS485 GND
- 7 RS485 Signal B
- 8 RS485 Signal A
- 9-11 Ausgang K1
- 12-14 Ausgang K2
- 15-17 Ausgang K3
- 18-20 Ausgang K4

### Bedienelemente

- CLR Taste und LED Clear
- LRN Taste und LED Learn
- HEX Drehschalter 0...15
- SEG 7-Segment Anzeige

### Jumper

- RT Abschlusswiderstand 120 Ω



## • INSTRUCTIONS EN BREF

- Raccorder l'actionneur de gestion de store selon le schéma
- Régler le commutateur rotatif HEX sur 0
- Appuyer 2 secondes sur la touche LRN
- Continuer à presser LRN pour sélectionner le canal. Le n° du canal apparaît sur l'affichage SEG à 7 segments
- Actionner deux fois l'émetteur portatif ou mural à proximité de l'actionneur de gestion de store. La touche CLR s'allume pendant une seconde, l'émetteur est alors programmé
- Programmer d'autres émetteurs
- Pour terminer, appuyer sur CLR

## FUNCTIONS

- Commande de moteurs tubulaires 230 V AC pour stores, pères-soleil, persiennes ou portes de garage
- Positionnement des lamelles
- Commande par émetteur portatif ou mural
- Surveillance de fenêtres et portes coulissantes
- Fonction automatique commandée en fonction de la température ambiante, avec capteur Omnia RTF
- Fonction automatique pour vent, soleil et pluie en interaction avec une station météorologique Omnia
- Commutation manuelle/automatique par émetteur portatif ou mural ou interrupteur Keypad
- Fonctions de positionnement et compte-rendus pour commandes de pilotage global et visualisations
- Fonction répéteur
- EnOcean Equipment Profile (EEP) D2-05-01 / D2-05-05

## PRÉSENTATION GÉNÉRALE

Les actionneurs Omnia (récepteurs) sont commandés par signal radio des émetteurs Omnia. Chaque émetteur peut commander un nombre illimité d'actionneurs dans sa portée d'émission. Une opération manuelle simple permet de programmer et déprogrammer les émetteurs radio. Avec le logiciel Omnia E-Tool, tous les actionneurs Omnia peuvent être configurés par radio, même sans accès manuel à l'appareil.

## DESCRIPTION DU PRODUIT

L'actionneur de gestion de store multi AMD 4 canaux, REGJ12/04 permet de commander des moteurs tubulaires 230 V~ pour stores, pères-soleil, persiennes ou portes de garage. Ses quatre paires de sorties libres de potentiel, verrouillées l'une par rapport à l'autre, permettent de régler quatre moteurs et peuvent être commandées par jusqu'à 50 émetteurs radio Omnia. Cela permet de positionner les stores et les lamelles avec précision. D'autres caractéristiques sont la surveillance de fenêtres et portes coulissantes, la fonction automatique commandée en fonction de la température ambiante, raccordement d'une station météorologique Omnia XFJ ainsi que les fonctions de positionnement et de comptes-rendus pour commandes de pilotage global et visualisations. Communication bidirectionnelle, EEP D2-05-01 / D2-05-05. Convient comme appareil modulaire pour montage sur rail de distribution, largeur 4 TE.

## ÉLÉMENTS D'AFFICHAGE ET DE COMMANDE

### Bornes

- 1 Alimentation (+) 12 VDC
- 2 Alimentation (-) GND
- 3-5 Blindage
- 6 RS485 GND
- 7 RS485 signal B
- 8 RS485 signal A
- 9-11 Sortie K1
- 12-14 Sortie K2
- 15-17 Sortie K3
- 18-20 Sortie K4

### Éléments de commande

- CLR Touche et LED Clear
- LRN Touche et LED Learn
- HEX Commutateur rotatif 0...15
- SEG Affichage à 7 segments

### Cavalier

- RT Résistance de terminaison 120 Ω

## INSTALLATION



Das Gerät ist für feste Installation in Innenräumen (trockene Räume) zum Einbau in Verteilerschränken durch autorisiertes Fachpersonal unter Einhaltung der technischen Daten und gängigen Sicherheitsvorschriften bestimmt.



Das Gerät muss mit einem Leitungsschutzschalter abgesichert werden.



An jeden Ausgang darf nur ein Antrieb angeschlossen werden.



Alle Ausgänge müssen an der gleichen Sicherungsgruppe angeschlossen werden.

## KONFIGURATION MIT E-TOOL

Die Konfiguration des Omnio Aktors erfolgt entweder manuell am Gerät selber oder über Funk mit der Planungssoftware *E-Tool*. Die Software sowie eine detaillierte System- und Funktionsbeschreibung von Omnio sind auf der Omnio Webseite [www.omnio.ch](http://www.omnio.ch) zu finden.

Standardmässig ist der Fernzugriff beim Aufstarten des Gerätes während einer halben Stunde freigegeben. Er lässt sich aber auch über einen Sicherheitscode einschalten. Die Standardeinstellung des Sicherheitscodes ist **A9081919**.

## MANUELLE KONFIGURATION

Die manuelle Konfiguration erfolgt mit Hilfe der oben erwähnten Bedienelemente. Zur Vereinfachung wird die Position des Drehschalters HEX auf der 7-Segment Anzeige SEG angezeigt. Bei zweistelligen Positionsnummern (10...15) erscheint zuerst die Zehnerziffer und danach die Einerziffer, z.B. 1 – 2 für Position 12.

## SENDER EINLERNEN

Beim Einlernvorgang wird dem Sender eine Funktion auf dem Aktor zugewiesen. Dabei darf der Sender nicht mehr als 5 m vom Aktor entfernt sein. Eine Übersicht aller Funktionen ist in Tabelle 1 FUNKTIONEN zu finden. Verschiedene Sender können auf dem gleichen Aktor ganz unterschiedliche Funktionen ausüben, z.B. Sender 1 = J01: *Fahren mit Wippe kurz* und Sender 2 = J05: *Tastenfolger*.

1. Funktion wählen, Drehschalter HEX gemäss Tabelle 1 (Spalte 1) einstellen.
2. Einlernmodus durch einen langen Tastendruck (2 s) auf LRN aktivieren. LRN leuchtet und CLR blinkt.
3. Kanal durch weiteren Tastendruck auf LRN wählen. Die 7-Segment Anzeige SEG zeigt die Kanalnummer an an: A = alle Kanäle, 1...4 = Kanal 1...4.
4. Drehschalter HEX gemäss Tabelle 1 (Spalte 3) einstellen.
5. Sender zweimal drücken. CLR leuchtet 1 s und blinkt danach weiter.
6. CLR drücken, LRN und CLR erlöschen.

## SENDER LÖSCHEN

Eine Übersicht ist in Tabelle 2 SENDER LÖSCHEN zu finden.

1. Drehschalter HEX auf Position 0 stellen.
2. Löschmodus durch einen langen Tastendruck (2 s) auf CLR aktivieren. LRN blinkt und CLR leuchtet, die 7-Segment Anzeige SEG zeigt „C“ an.
3. Sender zweimal drücken. LRN leuchtet 1 s und blinkt danach weiter.
4. CLR drücken, LRN und CLR erlöschen.

## LAUFZEITEN

Für die Positionierfunktionen müssen Laufzeit der Jalousie und Rotationsdauer der Lamellen für jede Jalousie exakt eingestellt werden. Eine Übersicht ist in Tabelle 4 LAUFZEITEN zu finden.

1. Laufzeit der Jalousie in Sekunden mit Stoppuhr messen (0...299 s).
2. Drehschalter HEX gemäss Tabelle 4 einstellen.
3. Einlernmodus durch einen langen Tastendruck (2 s) auf LRN aktivieren. LRN leuchtet und CLR blinkt, die 7-Segment Anzeige SEG zeigt „c“ an.
4. Mit Drehschalter HEX Kanalnummer wählen.
5. LRN drücken, die 7-Segment Anzeige SEG zeigt drei Striche an. Hunderter über Drehschalter HEX eingeben (0...2).
6. LRN drücken, die 7-Segment Anzeige SEG zeigt zwei Striche an. Zehner über Drehschalter HEX eingeben (0...9).
7. LRN drücken, die 7-Segment Anzeige SEG zeigt einen Strich an. Einer über Drehschalter HEX eingeben (0...9). LRN und CLR erlöschen.

## GERÄTEPARAMETER

Geräteparameter (z.B. Aufstartverhalten) sind für den ganzen Aktor gültig. Eine Übersicht aller Geräteparameter ist in Tabelle 5 GERÄTEPARAMETER zu finden.

1. Drehschalter HEX gemäss Tabelle 5 (Spalte 1) einstellen.
2. Einlernmodus durch einen langen Tastendruck (2 s) auf LRN aktivieren. LRN leuchtet und CLR blinkt, die 7-Segment Anzeige SEG zeigt „L“ an.
3. Drehschalter HEX gemäss Tabelle 5 (Spalte 3) einstellen.
4. LRN drücken, LRN und CLR erlöschen.

## INSTALLATION



L'appareil est destiné à une utilisation à l'intérieur d'un bâtiment (pièces sèches), pour encastrement dans des boîtiers en plastique. L'installation ne doit être effectuée que par du personnel qualifié agréé, dans le respect des données techniques et des consignes de sécurité en vigueur.



L'appareil doit pouvoir être coupé par un disjoncteur de protection.



Un seul moteur ne doit être raccordé par sortie.



Toutes les sorties doivent être connectées au même groupe de fusibles.

## KONFIGURATION AVEC E-TOOL

La configuration de l'actionneur Omnio se fait, soit manuellement sur l'appareil lui-même, soit via signal radio avec le logiciel de planification *E-Tool*. Le logiciel ainsi qu'une description détaillée du système et des fonctionnalités d'Omnio sont disponibles sur le site Internet Omnio [www.omnio.ch](http://www.omnio.ch).

Par défaut, l'accès à distance est autorisé pendant une demi-heure à compter du démarrage de l'appareil. Mais il peut aussi être obtenu par le biais d'un code de sécurité. Le réglage d'usine du code de sécurité est **A9081919**.

## CONFIGURATION MANUELLE

La configuration manuelle s'effectue au moyen des éléments de commande mentionnés ci-dessus. Pour faciliter la procédure, la position du commutateur rotatif HEX est indiquée sur l'affichage à 7 segments. Pour les numéros de position à deux chiffres (10...15) le chiffre des dizaines apparaît d'abord, suivi du chiffre des unités, p.ex. 1 – 2 pour la position 12.

## PROGRAMMER L'ÉMETTEUR

Lors de la programmation, une fonction à effectuer par l'actionneur est attribuée à l'émetteur. Pendant la programmation, la distance entre l'émetteur et l'actionneur ne doit pas dépasser 5 mètres. Un aperçu de toutes les fonctions se trouve dans le Tableau 1 FONCTIONS. Divers émetteurs peuvent commander différentes fonctions sur le même actionneur, p.ex. touche 1 = J01: *Actionner le store avec bascule, court* et touche 2 = J05: *Suiveur de touche*.

1. Sélectionner une fonction, régler le commutateur rotatif HEX selon le Tableau 1 (colonne 1).
2. Activer le mode de programmation par une pression prolongée de la touche LRN (2 s). LRN s'allume et CLR clignote.
3. Sélectionner le canal en pressant à nouveau la touche LRN. L'affichage à 7 segments SEG indique le numéro de canal.
4. Régler le commutateur rotatif HEX selon le Tableau 1 (colonne 3).
5. Appuyer deux fois sur l'émetteur. CLR s'allume 1 s et clignote ensuite.
6. Appuyer sur CLR, LRN et CLR s'éteignent.

## EFFACER L'ÉMETTEUR

Un aperçu se trouve dans le Tableau 2 EFFACER L'ÉMETTEUR

1. Régler le commutateur rotatif HEX sur la position 0.
2. Activer le mode d'effacement par une pression prolongée sur CLR (2 s). LRN clignote et CLR s'allume, l'affichage à 7 segments SEG affiche „C“.
3. Presser deux fois l'émetteur. LRN s'allume 1 s et clignote ensuite.
4. Presser la touche CLR, LRN et CLR s'éteignent.

## TEMPS DE MARCHE

Pour les fonctions de positionnement, le temps de marche du store et la durée de rotation des lamelles de chaque store doivent être réglées avec précision. Un aperçu se trouve dans le tableau 4 TEMPS DE MARCHE.

1. Mesurer le temps de marche du store en secondes, avec un chronomètre (0...299 s).
2. Régler le commutateur rotatif HEX selon le Tableau 4.
3. Activer le mode de programmation par une pression prolongée de LRN (2 s). LRN s'allume et CLR clignote, l'affichage à 7 segments SEG affiche „c“.
4. Sélectionner le numéro de canal avec le commutateur rotatif HEX.
5. Appuyer sur LRN, l'affichage à 7 segments SEG affiche trois traits. Saisir les centaines au moyen du commutateur rotatif HEX (0...2).
6. Appuyer sur LRN, l'affichage à 7 segments SEG affiche deux traits. Saisir les dizaines au moyen du commutateur rotatif HEX (0...9).
7. Appuyer sur LRN, l'affichage à 7 segments SEG affiche un trait. Saisir les unités au moyen du commutateur rotatif HEX (0...9). LRN et CLR s'éteignent.

## PARAMÈTRES DE L'APPAREIL

Les paramètres de l'appareil (p.ex. le comportement de démarrage) s'appliquent à tout l'actionneur. Un aperçu de tous les paramètres de l'appareil se trouve dans le Tableau 5 PARAMÈTRES DE L'APPAREIL.

1. Régler le commutateur rotatif HEX selon le Tableau 5 (colonne 1).
2. Activer le mode de programmation par une pression prolongée de la touche LRN (2s). LRN s'allume et CLR clignote, l'affichage à 7 segments SEG affiche „L“.
3. Régler le commutateur rotatif HEX selon le Tableau 5 (colonne 3).
4. Appuyer sur LRN, LRN et CLR s'éteignent.

LRN leuchtet / allumé CLR blinkt / clignote	Einlernen erfolgreich / Programmation effectuée: CLR leuchtet 1 s und blinkt / s'allume 1 s et clignote Einlernen fehlgeschlagen / Programmation échouée: LRN blinkt / clignote	LRN erlischt / s'éteint CLR erlischt / s'éteint
--	--	--

Tabelle 1	1	2	3	4	5	(*)	Tableau 1
FUNKTIONEN							FONCTIONS
(*) Gibt an, durch welche Sperren die Funktion blockiert wird: A: Übergeordneter Alarm F: Fenstersperre (Fenster oder Tür offen) H: Handbetrieb W: Wettersperre (Wind, Regen, Sonne)						(*) Indique par quels blocages la fonction est bloquée: A: Alarme prioritaire (passerelle) F: Contact de fenêtre ou de porte H: Mode manuel W: Météo (vent, pluie, soleil)	
JALOUSIEFUNKTIONEN				FONCTIONS STORE			
<b>J01: Fahren mit Wippe kurz</b> Kurzer Tastendruck: Nach oben/unten/Stopp Langer Tastendruck: Ganz nach oben/unten Die Totzeit bei Richtungswechsel kann eingestellt werden, siehe <i>Tabelle 5 Totzeit</i> , Standard = 400 ms.	0	2 s drücken appuyer 2 s	0	Wippe 2x drücken appuyer 2x sur la touche à bascule	drücken appuyer	A F W	<b>J01: Actionner le store avec bascule, court</b> Brève pression sur la touche: Monter/descendre/arrêt Longue pression sur la touche: Monter/descendre compl. Le temps mort en cas de changement de direction peut être réglé, voir <i>Tableau 5 Temps mort</i> , default = 400 ms.
<b>J02: Fahren mit Wippe lang</b> Gleich wie J01, aber kurz / lang sind vertauscht	0		1	Wippe 2x drücken appuyer 2x sur la touche à bascule		A F W	<b>J02: Actionner le store avec bascule, long</b> Comme J01, mais court / long inversés
<b>J03: Position anfahren mit Priorität</b> Obere Endposition	0		2	Taste 2x drücken appuyer 2x sur la touche		A	<b>J03: Manœuvrer à une position avec priorité</b> Position terminale supérieure
Untere Endposition			3				Position terminale inférieure
<b>J04: Stopp</b>	0		4	Taste 2x drücken app. 2x sur touche		-	<b>J04: Stop</b>
<b>J05: Tastenfolger</b> Taste O: Fahrt nach oben Taste I: Fahrt nach unten Jalousie fährt nach oben/unten, solange die Taste gedrückt ist	0		5	Wippe 2x drücken appuyer 2x sur la touche à bascule		A F W	<b>J05: Suiveur de touche</b> Touche O: Monter Touche I: Descendre Monter/descendre tant que la touche est pressée
<b>J06: Fensterkontakt</b> Wenn ein Fenster oder eine Schiebetür geöffnet wird, fährt die Jalousie ganz nach oben. LRN blinkt und Sperre F ist aktiv, bis alle Fenster und Türen wieder geschlossen sind. Das Verhalten kann angepasst werden, siehe <i>Tabelle 5 Wenn Fenster offen</i> . Eingelernte Fensterkontakte und -griffe werden UND-verknüpft. Defekte Kontakte blockieren diese Funktion und müssen gelöscht werden, siehe <i>Tabelle 2 Werkseinstellungen</i> .	0		6	LRN-Taste an Fensterkontakt drücken Appuyer sur la touche LRN sur le contact de fenêtre		A	<b>J06: Contact de fenêtre</b> Lorsqu'une fenêtre ou porte coulissante est ouverte, le store est monté complètement. LRN clignote et le blocage F est activé jusqu'à ce que toutes les fenêtres et portes soient refermées. Le comportement peut être modifié, voir <i>Tableau 5 fenêtre ouverte</i> . Les contacts et poignées de fenêtre programmés sont reliés entre eux au moyen d'une opération ET. Les contacts défectueux bloquent cette fonction et doivent être déprogrammés, voir <i>Tableau 2</i> .
<b>J07: Position anfahren mit Taste</b> Obere Endposition	0		9	Taste 2x drücken appuyer 2x sur la touche		A F W	<b>J07: Manœuvrer à une position avec touche</b> Position terminale supérieure
Beschattungsposition 1, siehe <i>Tabelle 5 Beschattungsposition 1</i> .			10				Position d'ombrage 1, voir <i>Tableau 5 Position d'ombrage 1</i> .
Beschattungsposition 2, siehe <i>Tabelle 5 Beschattungsposition 2</i> .			11				Position d'ombrage 2, voir <i>Tableau 5 Position d'ombrage 2</i> .
Beschattungsposition 3, siehe <i>Tabelle 5 Beschattungsposition 3</i> .			12				Position d'ombrage 3, voir <i>Tableau 5 Position d'ombrage 3</i> .
Untere Endposition			13				Position terminale inférieure
<b>J08: Temperaturautomatik mit Wippe</b> Taste O: Temperaturgesteuerte Automatik Taste I: Handbetrieb Wird im Zusammenspiel mit Funktion J09 gebraucht.	0		14	Wippe 2x drücken appuyer 2x sur la touche à bascule		-	<b>J08: Contrôle automatique de la température avec bascule</b> Touche O: Action automatique à commande thermique Touche I: Commande manuelle Est utilisé en conjonction avec la fonction J09.
<b>J09: Temperatursensor</b> EEP A5-10-03/05/10 (Omni RTF16x). Wird es zu warm, fährt die Jalousie nach unten. Die Endposition kann eingestellt werden, siehe <i>Tabelle 5 Automatik Endposition</i> . Wird es zu kalt, fährt die Jalousie nach oben. Gilt für einen Kanal. Gleiches Verhalten wie Funktion J09, gilt für alle Kanäle	1 2		0	LRN-Taste an Sensor drücken appuyer sur la touche LRN sur le capteur		A F H W	<b>J09: Capteur de température</b> EEP A5-10-03/05/10 (Omni RTF16x). Dès qu'il fait trop chaud, le store descend. La position terminale peut être réglée, voir <i>Tableau 5 Position terminale mode automatique</i> . Dès qu'il fait trop froid, le store monte. Valable pour un canal. Même comportement que fonct. J09, valable pour tous les canaux
<b>J10: Fenstergriff</b> Gleiches Verhalten wie Funktion J06 Fenster gekippt zählt als offen Gleiches Verhalten wie Funktion J06 Fenster gekippt zählt als geschlossen	0		7	Griff 2x betätigen actionner poignée 2x		A	<b>J10: Poignée de fenêtre</b> Même comportement que fonction J06 oscillo-battant est considéré comme ouvert
		8		Même comportement que fonction J06 oscillo-battant est considéré comme fermé			
<b>J11: Wetterstation</b> Bei einem Auf-Befehl der Wetterstation fährt die Jalousie nach oben, die Wettersperre W ist aktiv und CLR blinkt. Während der Wettersperre ist die manuelle Bedienung blockiert. Bei einem Ab-Befehl fährt die Jalousie nach unten. Die Nachlaufzeit der Wettersperre kann eingestellt werden, siehe <i>Tabelle 5 Wettersperre Nachlaufzeit</i> .	1	3	LRN-Taste an Wetterstation drücken appuyer sur la touche LRN sur la station météorologique	-	<b>J11: Station météorologique</b> Après une commande «monter» de la station météorologique, le store monte, le blocage W est activé et CLR clignote. Pendant le blocage, l'opération manuelle est bloquée. Après une commande «descendre», le store descend. La temporisation du blocage météo peut être réglée, voir <i>Tableau 5 temporisation blocage météo</i> .		
<b>J12: Temperaturautomatik mit Key-Card Schalter</b> Karte gezogen: Temperaturgesteuerte Automatik Karte gesteckt: Handbetrieb Wird im Zusammenspiel mit Funktion J09 gebraucht.	1	8	2 x Karte stecken insérer la carte 2x	-	<b>J12: Contrôle automatique de la température avec Key-Card</b> Karte retirée: Action automatique à commande thermique Karte inserée: Commande manuelle Est utilisé en conjonction avec la fonction J09.		
<b>J13: Alarmstatus setzen</b> Taste O: Alarm setzen Taste I: Alarm löschen, Aktor deblockieren	1	10	Wippe 2x drücken appuyer 2x sur la touche à bascule	-	<b>J13: Sélectionner l'état d'alarme</b> Touche O: Activer l'alarme Touche I: Supprimer l'alarme, débloquer l'actionneur		
<b>J14: Position anfahren mit Wippe</b> Taste O: Obere Endposition Taste I: Untere Endposition	2	1	Wippe 2x drücken appuyer 2x sur la touche à bascule	A F W	<b>J14: Manœuvrer à une position avec bascule</b> Touche O: Position terminale supérieure Touche I: Position terminale inférieure		
<b>J15: Fahrt / Schritt</b> Kurzer Tastendruck: Ganz nach oben / unten / Stopp Langer Tastendruck: Lamellen schrittweise drehen	1	1	Wippe 2x drücken appuyer 2x sur la touche à bascule	A F W	<b>J15: Montée et descente / pas à pas</b> Brève pression sur touche: Tout en haut / en bas / arrêt Longue pression sur touche: Faire tourner les lames progressivement		
<b>J22: Szene</b> Kurzer Tastendruck: Gespeicherte Position anfahren Langer Tastendruck (> 3.5 s): Aktuelle Position speichern	2	2	Taste 2x drücken appuyer 2x sur la touche	A F W	<b>J22: Scène</b> Brève pression sur touche: Choisir la valeur programmée Longue pression sur touche: Programmer la valeur actuelle		
ARCO FUNKTIONEN				FONCTIONS ARCO			
<b>X01: Gateway</b> Gateway einlernen	0	2 s drücken appuyer 2 s	15	UTE D2-05-01 / UTE D2-05-05	drücken appuyer	-	<b>X01: Passerelle</b> Programmer la passerelle
<b>X10: ARCO freischalten</b> Taste O: Fernzugriff freischalten Taste I: Fernzugriff sperren	2		3	Wippe 2x drücken appuyer 2x sur la touche à bascule		-	<b>X10: Déverrouiller ARCO</b> Touche O: Déverrouiller l'accès à distances Touche I: Verrouiller l'accès à distance

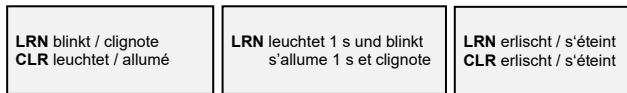


Tabelle 2	1	2	3	4	5	Tableau 2	
<b>SENDER LÖSCHEN</b>						<b>DÉPROGRAMMER L'ÉMETTEUR (EFFACER)</b>	
Wippe Beide Wippentasten müssen einzeln gelöscht werden	0	2 s drücken appuyer 2 s	0	Wippentaste 2x drücken appuyer 2x sur la touche à bascule		drücken appuyer	Touche à bascule Les deux touches à bascule doivent être déprogrammées séparément
Taste				Taste 2x drücken appuyer 2x sur la touche			Touche
Key-Card Schalter				Karte 2x einstecken insérer la carte 2x			Interrupteur keycard
Fensterkontakt				LRN-Taste am FK drücken Appuyer la touche LRN sur FK			Contact de fenêtre
Fenster- / Türgriff				Griff betätigen actionner la poignée			Poignée de fenêtre/de porte
Temperatursensor				LRN-Taste am Sensor drücken appuyer la touché LRN sur le capteur			Capteur de température
<b>ALLE SENDER LÖSCHEN</b>						<b>EFFACER TOUS LES ÉMETTEURS</b>	
Alle Sender löschen	0	2 s drücken drücken appuyer 2 s	15	LRN-Taste 2 s drücken appuyer la touché LRN 2 s		Effacer tous les émetteurs	
<b>WERKSEINSTELLUNGEN</b>						<b>RÉGLAGES D'USINE</b>	
Auf Werkseinstellungen zurücksetzen <b>Achtung:</b> Eingelernte Sender bleiben erhalten	13	2 s drücken drücken appuyer 2 s	15	LRN-Taste 2 s drücken appuyer la touché LRN 2 s		Rétablir les réglages d'usine <b>Attention:</b> Les émetteurs programmés ne sont pas effacés!	
Defekte Fensterkontakte auslernen			14	drücken appuyer		Déprogrammer les contacts de fenêtre défectueux	

**Beispiele:**

Wippe beidseitig löschen: 0 – CLR 2 s drücken – 0 – Wippentaste O 2x drücken – Wippentaste I 2x drücken – CLR

Taste löschen: 0 – CLR 2 s drücken – 0 – Taste drücken – CLR

Gerät komplett zurücksetzen: 0 – CLR 2 s drücken – 15 – LRN 2 s drücken  
13 – LRN 2 s drücken – 15 – LRN drücken

**Exemples:**

Effacer les deux côtés de la bascule:

0 – appuyer 2 s sur CLR – 0 – appuyer 2x sur la touche à bascule O – appuyer 2x sur la touche à bascule I – appuyer sur CLR

Effacer une touche:

0 – appuyer 2 s sur CLR – 0 – appuyer sur la touche 2x – appuyer sur CLR

Complètement réinitialiser l'appareil:

0 – appuyer 2 s sur CLR – 15 – appuyer 2 s sur LRN  
13 – appuyer 2 s sur LRN – 15 – appuyer sur LRN

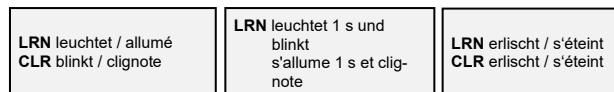


Tabelle 3	1	2	3	4	5	Tableau 3
<b>FUNKTIONSPARAMETER</b>						<b>PARAMÈTRES DE FONCTIONNEMENT</b>
<b>WIPPENTASTEN TAUSCHEN</b>						<b>SWAP ROCKER BUTTONS</b>
Wippentasten O und I tauschen	7	2 s drücken appuyer 2 s	7	Wippe 2x drücken appuyer 2x sur la touche à bascule	drücken appuyer	Swap rocker buttons O and I

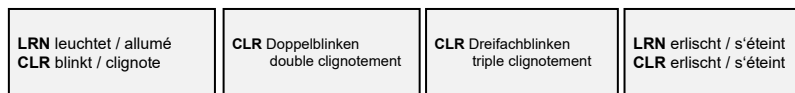


Tabelle 4		1	2	3	4	5	6	7	8	Tableau 4							
LAUFZEITEN										TEMPS DE MARCHE							
<b>JALOUSIE LAUFZEIT</b>		<b>TEMPS DE MARCHE DU STORE</b>															
300 s		300 s															
<b>Variante a</b> Jalousienlaufzeit mit Stoppuhr messen (001 ... 299 s) und stellenweise (Hunderter – Zehner – Einer) eingeben.  <b>Beispiel:</b> Jalousienlaufzeit = 053 s Eingabe: 5 – LRN 2 s – 0 – LRN – 5 – LRN – 3 – LRN		5	2 s drücken appuyer 2 s	3	-			drücken appuyer	drücken appuyer	0...9	drücken appuyer	<b>Option a</b> Chronométrer le temps de marche du store (001 ... 299 s) et programmer par chiffres (centaine – dizaine – unité).  <b>Exemple:</b> Temps de marche du store = 053 s Entrée: 5 – LRN 2 s – 0 – LRN – 5 – LRN – 3 – LRN					
<b>Variante b</b> Jalousienlaufzeit automatisch programmieren. Jalousie vorher ganz nach oben fahren				15	LRN drücken Jalousie fährt automatisch nach unten / appuyer LRN store cherche la position terminale inférieure automatiquement							LRN drücken, sobald Jalousie unten ist / appuyer LRN dès que le store est arrivé en bas			<b>Option b</b> Programmer le temps de marche du store automatiquement. En avant, manoeuvrer vers la position terminale supérieure.		
<b>JALOUSIE LAUFZEIT ANPASSEN</b>		<b>MODIFIER LA DURÉE DE LA MONTÉE/DESCENTE DU STORE</b>															
- 1 s	5	2 s drücken appuyer 2 s	4	-			drücken appuyer	drücken appuyer	-	drücken appuyer	- 1 s						
+ 1 s			5	+ 1 s													
- 10 s			6	- 10 s													
+ 10 s			7	+ 10 s													
<b>LAMELLEN ROTATIONSDAUER</b>		<b>MODIFIER LA DURÉE DE ROTATION DES LAMELLES</b>															
Rotationsdauer mit Stoppuhr messen (0.1 ... 2.5 s) und stellenweise (Einer - Zehntel) eingeben.  <b>Beispiel:</b> Rotationsdauer = 1.7 s Eingabe: 6 – LRN 2 s – 1 – LRN – 7 – LRN		6	2 s drücken appuyer 2 s	0...2	-			drücken appuyer	drücken appuyer	-	drücken appuyer	Chronométrer la durée de rotation (0.1 ... 2.5 s) et programmer par chiffres (unité - dixième).  <b>Exemple:</b> Durée de rotation = 1.7 s Entrée: 6 – LRN 2 s – 1 – LRN – 7 – LRN					
<b>ROTATIONSDAUER ANPASSEN</b>				<b>ADJUST ROTATION TIME</b>													
- 0.1 s	6			2 s drücken appuyer 2 s	5	-						drücken appuyer	drücken appuyer	-	drücken appuyer	- 0.1 s	
+ 0.1 s					6	+ 0.1 s											
- 1 s		7	- 1 s														
+ 1 s		8	+ 1 s														

**Beispiele:**

**Jalousienlaufzeit einstellen**

Laufzeit = 34 Sekunden      5 – LRN (2 s) – 0 – LRN – 3 – LRN – 4 – LRN  
 Laufzeit = 108 Sekunden      5 – LRN (2 s) – 1 – LRN – 0 – LRN – 8 – LRN

**Jalousienlaufzeit anpassen**

Wippe Auf/Ab einlernen      0 – LRN (2 s) – 0 – Wippe 2x drücken – CLR  
 Jalousie ganz nach oben fahren      Wippentaste Auf drücken  
 Jalousie nach unten fahren      Wippentaste Ab drücken  
 a) Jalousie fährt nicht ganz nach unten, d.h. Laufzeit um 1 s verlängern      5 – LRN (2 s) – 5 – LRN  
 b) Jalousie fährt zu lange nach unten, d.h. Laufzeit um 1 s verkürzen      5 – LRN (2 s) – 4 – LRN  
 Vorgang a) bzw. b) ggf. wiederholen

**Rotationsdauer Lam. einstellen**

Rotationsdauer = 0.9 Sekunden      6 – LRN (2 s) – 0 – LRN – 9 – LRN  
 Rotationsdauer = 1.5 Sekunden      6 – LRN (2 s) – 1 – LRN – 5 – LRN

**Rotationsdauer anpassen**

Lamellenstellung 0 % in Beschat-  
 tungsposition 3 einstellen      10 – LRN (2 s) – 14 – LRN  
 Taste Lamellen 0 % einlernen      0 – LRN (2 s) – 12 – Taste 2x drücken – CLR  
 Taste Lamellen 100 % einlernen      0 – LRN (2 s) – 13 – Taste 2x drücken – CLR  
 Lamellen ganz öffnen      Taste Lamellen 0 % drücken  
 Lamellen ganz schliessen      Taste Lamellen 100 % drücken  
 a) Lamellen sind nicht ganz geschlos-  
 sen, d.h. Dauer um 0.1 s verlängern      6 – LRN (2 s) – 6 – LRN  
 b) Lamellen drehen zu lange, d.h.  
 Dauer um 0.1 s verkürzen      6 – LRN (2 s) – 5 – LRN  
 Vorgang a) bzw. b) ggf. wiederholen

**Exemples:**

**Programmer la durée de la montée/descente du store**

Durée = 34 secondes      5 – LRN (2 s) – 0 – LRN – 3 – LRN – 4 – LRN  
 Durée = 108 secondes      5 – LRN (2 s) – 1 – LRN – 0 – LRN – 8 – LRN

**Modifier la durée de la montée/descente du store**

Programmer la bascule m/d      0 – LRN (2 s) – 0 – appuyer 2x sur la bascule - CLR  
 Monter complètement le store      appuyer sur la bascule *montée*  
 Descendre complètement le store      appuyer sur la bascule *descente*  
 a) Le store n'est pas encore tout en bas, c.à.d. prolonger de 1 s      5 – LRN (2 s) – 5 – LRN  
 b) Le store met trop longtemps pour descendre, c.à.d. diminuer de 1 s      5 – LRN (2 s) – 4 – LRN  
 Opération a)...b) à répéter le cas échéant

**Programmer la durée de rotation des lamelles**

Durée de rotation = 0.9 s      6 – LRN (2 s) – 0 – LRN – 9 – LRN  
 Durée de rotation = 1.5 s      6 – LRN (2 s) – 1 – LRN – 5 – LRN

**Modifier la durée de rotation des lamelles**

Lamelles 0% en position d'om-  
 brage 3      10 – LRN (2 s) – 14 – LRN  
 Programmer touche lamelles 0%      0 – LRN (2 s) – 12 – appuyer 2x sur la bascule – CLR  
 Programmer touche lam. 100%      0 – LRN (2 s) – 13 – appuyer 2x sur la bascule – CLR  
 Ouvrir complètement les lamelles      appuyer sur la bascule *lamelles 0%*  
 Fermer les lamelles      appuyer sur la bascule *lamelles 100%*  
 a) Les lamelles ne sont pas com-  
 plètement fermées, c.à.d. prolon-  
 ger de 0.1 s      6 – LRN (2 s) – 6 – LRN  
 b) Les lamelles mettent trop long-  
 temps pour tourner, c.à.d. dimi-  
 nuer de 0.1 s      6 – LRN (2 s) – 5 – LRN  
 Opération a) ... b) à répéter le cas  
 échéant



Tabelle 5 <b>GERÄTEPARAMETER</b>	1	2	3	4	Tableau 5 <b>PARAMÈTRES DE L'APPAREIL</b>
Standardwerte sind <u>unterstrichen</u>					Les valeurs par défaut sont <u>soulignées</u>
<b>AUFSTARTVERHALTEN</b>					<b>COMPOTEMENT DE DÉMARRAGE</b>
<u>Nichts</u>			0		<u>Pas de mouvement</u>
Fahrt nach oben	13	2 s drücken appuyer 2 s	1	drücken appuyer	Monter complètement
Fahrt nach unten			2		Descendre complètement
<b>AUSGANG KASKADE</b>					<b>SORTIE CASCADE</b>
<u>Aus</u>			10		<u>Arrêt</u>
20 ms	14	2 s drücken appuyer 2 s	11	drücken appuyer	20 ms
100 ms			12		100 ms
500 ms			13		500 ms
<b>AUTOMATIK ENDPOSITION</b>					<b>POSITION TERMINALE MODE AUTOMATIQUE</b>
<u>Untere Endposition</u>			0		<u>Position terminale inférieure</u>
Beschattungsposition 1	10	2 s drücken appuyer 2 s	1	drücken appuyer	Position d'ombrage 1
Beschattungsposition 2			2		Position d'ombrage 2
Beschattungsposition 3			3		Position d'ombrage 3
<b>BESCHATTUNGSPPOSITION 1</b>					<b>POSITION D'OMBRAGE 1</b>
Jalousien: 33%    Lamellen: 33%			4		Stores: 33%    Lamelles: 33%
Jalousien: 50%    Lamellen: 0 % (geöffnet)	10	2 s drücken appuyer 2 s	5	drücken appuyer	Stores: 50%    Lamelles: 0 % (ouvertes)
<u>Jalousien: 50%    Lamellen: 50%</u>			6		<u>Stores: 50%    Lamelles: 50%</u>
Jalousien: 50%    Lamellen: 100 % (geschlossen)			7		Stores: 50%    Lamelles: 100 % (fermées)
<b>BESCHATTUNGSPPOSITION 2</b>					<b>POSITION D'OMBRAGE 2</b>
Jalousien: 66%    Lamellen: 66%			8		Stores: 66%    Lamelles: 66%
Jalousien: 75%    Lamellen: 0 % (geöffnet)	10	2 s drücken appuyer 2 s	9	drücken appuyer	Stores: 75%    Lamelles: 0 % (ouvertes)
<u>Jalousien: 75%    Lamellen: 50%</u>			10		<u>Stores: 75%    Lamelles: 50%</u>
Jalousien: 75%    Lamellen: 100 % (geschlossen)			11		Stores: 75%    Lamelles: 100 % (fermées)
<b>BESCHATTUNGSPPOSITION 3</b>					<b>POSITION D'OMBRAGE 3</b>
Jalousien: 85%    Lamellen: 0 % (geöffnet)			12		Stores: 85%    Lamelles: 0 % (ouvertes)
Jalousien: 85%    Lamellen: 50%	10	2 s drücken appuyer 2 s	13	drücken appuyer	Stores: 85%    Lamelles: 50%
Jalousien: 100%    Lamellen: 0 % (geöffnet)			14		Stores: 100%    Lamelles: 0 % (ouvertes)
<u>Jalousien: 100%    Lamellen: 50%</u>			15		<u>Stores: 100%    Lamelles: 50%</u>
<b>DEMOMODE</b>					<b>MODE DEMONSTRATION</b>
Ein = Verzögerungen ausgeschaltet			6		Marche = temporisations désactivées
<u>Aus = Verzögerungen aktiv</u>	12	2 s drücken appuyer 2 s	7	drücken appuyer	<u>Arrêt = temporisations activées</u>
<b>EEP</b>					<b>EEP</b>
<u>D2-05-01</u>			14		<u>D2-05-01</u>
D2-05-05	14	2 s drücken appuyer 2 s	15	drücken appuyer	D2-05-05
<b>MANUELLER EINLERNMODUS</b>					<b>MODE D'APPRENTISSAGE MANUEL</b>
<u>Doppelklick</u>			13		<u>Double-clic</u>
Einfachklick	15	2 s drücken appuyer 2 s	14	drücken appuyer	Simple clic
<b>MANUELLE RÜCKMELDUNG</b>					<b>FEEDBACK MANUEL</b>
UTE Einlernsequenz starten			11		Démarrer la séquence de programmation UTE
UTE Auslernsequenz starten	13	2 s drücken press 2 s	12	drücken appuyer	Démarrer la séquence de déprogrammation UTE
Lerntelegramm senden			13		Envoyer un télégramme de programmation
<b>REPEATER</b>					<b>RÉPÉTEUR</b>
Bei Problemen mit der Empfangsqualität kann die Repeaterfunktion aktiviert werden. Dann sendet der Aktor alle empfangenen Funktelegramme verstärkt weiter. Innerhalb eines Um-kreises von 5 Metern darf nur ein Gerät als Repeater aktiviert werden.					En cas de problèmes avec la qualité de réception, la fonction répéteur peut être activée. Dans ce cas, les télégrammes radio que l'actionneur transmet sont renforcés après réception. Dans un rayon de 5 mètres, un seul appareil ne doit être exploité comme répéteur.
<u>Aus</u>			0		<u>Arrêt</u>
Level 1: Verstärkt nur Originaltelegramme	15	2 s drücken appuyer 2 s	1	drücken appuyer	Niveau 1: Uniquement les télégrammes originaux sont renforcés
Level 2: Verstärkt Originaltelegramme und bereits einmal verstärkte Telegramme			2		Niveau 2: Les télégrammes originaux et les télégrammes ayant déjà été transmis sont renforcés
<b>RÜCKMELDUNGEN TELEGRAMMTYP</b>					<b>COMPTES RENDUS TYPE DE TÉLÉGRAMME</b>
4BS    0x pp mm nn OC pp = Position 0...100 % mm = Lamellen 0...100 % nn = Kanalnummer 00...03 (Kanal 1...4)	15	2 s drücken appuyer 2 s	11	drücken appuyer	4BS    0x pp mm nn OC pp = position 0...100 % mm = lamelles 0...100 % nn = canal numéro 00...03 (canal 1...4)
VLD    EEP D2-05-01 oder D2-05-05, siehe Geräteparameter EEP			12		VLD    EEP D2-05-01 ou D2-05-05, voir paramètres de l'appareil EEP
<b>RÜCKMELDUNGEN ZEITPUNKT</b>					<b>COMPTES RENDUS HEURE</b>
<u>Keine Rückmeldung</u>			5		<u>Pas de compte rendu</u>
Bei Zustandsänderung	15	2 s drücken appuyer 2 s	6	drücken appuyer	En cas de changement d'état
Bei Zustandsänderung und alle 3 Min			7		En cas de changement d'état et toutes les 3 min
Bei Zustandsänderung und alle 30 s			8		En cas de changement d'état et toutes les 30 s

Tabelle 5		1	2	3	4	Tableau 5	
GERÄTEPARAMETER						PARAMÈTRES DE L'APPAREIL	
Standardwerte erscheinen <u>unterstrichen</u>						Les valeurs par défaut sont <u>soulignées</u>	
<b>SICHERHEITSCODE ERLAUBT</b>						<b>CODE DE SÉCURITÉ PERMIS</b>	
Standardmässig kann mit dem Sicherheitscode A9081919 der Fernzugriff via E-Tool freigeschaltet werden, damit der Servicetechniker im Fehlerfall Zugriff auf den Aktor hat. Ist das nicht erwünscht, muss man diese Funktion manuell am Aktor ausschalten.						De série, le code de sécurité A9081919 permet d'autoriser l'accès à distance via E-Tool, afin que le technicien de service puisse accéder à l'actionneur en cas de dérangement. Si cela n'est pas souhaité, la fonction peut être désactivée manuellement sur l'actionneur.	
Ja Fernzugriff kann über Sicherheitscode freigeschaltet werden	11	2 s drücken drücken appuyer 2 s	8	drücken appuyer	Oui L'accès à distance peut être autorisé via le code de sécurité		
Nein Fernzugriff kann nicht über Sicherheitscode freigeschaltet werden					Non L'accès à distance ne peut pas être autorisé via le code de sécurité		
<b>TOTZEIT</b>						<b>TEMPS MORT</b>	
Ruhezzeit des Relais in Nullstellung bei Richtungsänderung.						Temps de repos du relais en position zéro en cas de changement de direction.	
0 (Achtung: Dies kann den Jalousiemotor beschädigen!)	14	2 s drücken drücken appuyer 2 s	6 7 8 9	drücken appuyer	0 (Attention: Cela peut endommager le moteur du store!)		
<u>400 ms</u>					<u>400 ms</u>		
800 ms					800 ms		
1600 ms					1600 ms		
<b>WENN FENSTER OFFEN</b>						<b>FENÊTRE OUVERTE</b>	
Keine Fahrt	12	2 s drücken drücken appuyer 2 s	0 1	drücken appuyer	Pas de montée ni descente		
<u>Fahrt nach oben</u>					<u>Monter les stores</u>		
<b>WETTERSPERRE NACHLAUFZEIT</b>						<b>TEMPORISATION BLOCAGE MÉTÉO</b>	
0 Wettersperre (Wind, Regen) nur während Signal	12	2 s drücken drücken appuyer 2 s	8 9	drücken appuyer	0 Blocage météo (vent, pluie) uniquement pendant le signal		
<u>5 Min</u> Wettersperre (Wind, Regen) noch 5 Minuten nach Signal					<u>5 min</u> Blocage météo (vent, pluie) encore 5 minutes au-delà du signal		

**Beispiele:**

Repeater Level 1: 15 – LRN 2 s drücken – 1 – LRN drücken  
 Rückmeldungen bei Zustandsänd. 15 – LRN 2 s drücken – 6 – LRN drücken  
 Rückmeldung Telegrammtyp VLD 15 – LRN 2 s drücken – 12 – LRN drücken

**Exemples:**

Répéteur niveau 1: 15 – appuyer LRN 2 s – 1 – appuyer LRN  
 Compte rendu en cas de change. d'état: 15 – appuyer LRN 2 s – 6 – appuyer LRN  
 Compte rendu type de télégramme VLD 15 – appuyer LRN 2 s – 12 – appuyer LRN

TECHNISCHE DATEN	REGJ12/04M	SPÉCIFICATIONS TECHNIQUES
Spannungsversorgung	12 VDC	Alimentation
Standby-Verbrauch	0.5 W	Consommation stand-by
Absicherung des Gerätes (Sicherung / -automat)	13 A	Protection de l'appareil (disjoncteur automatique / fusible)
<b>Lastausgang</b> Schaltkontakt	8 verriegelte Schliesskontakte potentialfrei 8 contacts de fermeture verrouillés	<b>Sortie de charge</b> Contact de commutation
Bemessungsstrom	6 A / 240 V~	Courant assigné
Maximaler Einschaltstrom	10 A	Courant d'enclenchement maximal
Schaltleistung AC1	1500 VA	Puissance de commutation AC1
Schaltleistung AC15 (230 V~)	300 VA	Puissance de commutation AC15 (230 V~)
1-Phasen Motorlast AC3 (230 V~)	185 W	Charge du moteur 1 phase AC3 (230 V~)
Fluoreszenzlampen (cosφ = 0.9, C = 140 µF)	nicht geeignet / not suitable	Lampes fluorescentes (cosφ = 0.9, C = 140 µF)
Schraubklemmen	4 mm <sup>2</sup>	Bornes à vis
Schutzart	IP20	Protection
Thermosicherung	Ja / oui	Protection thermo
Technologie	EnOcean 868 MHz	Technologie
Funkmodul	EnOcean TCM320 bidirektional / bidirectionnel	Module radio
EnOcean Equipment Profile (EEP)	D2-05-01 D2-05-05	EnOcean Equipment Profile (EEP)
Umweltbedingungen	-20 ... +40 °C / 5 ... 90 % rH non condensing	Environnement
Gehäuse	Noryl UL 94, 90 x 70 x 59 mm	Boîtier
Gewicht	160 g	Poids
EC-Direktiven	2006/95/EC, 2004/108/EC	Directives CE
Normen	EN 55015, EN 55032, EN 60669, EN 61000	Normes

Legende:

- Drehschalter HEX
- LRN-Taste
- CLR-Taste
- Sendertaste (Wippe, Taster etc.)
- Fachkraft erforderlich
- VORSICHT

Légende:

- Commutateur rotatif HEX
- Touche LRN
- Touche CLR
- Touche d'émetteur (bascule, bouton-poussoir, etc.)
- Spécialiste requis
- ATTENTION